

SPD Fraktion Fraktion DIE GRÜNEN FDP im Rat		Drucksache Nr. A/16/0918-01	Termin 10.06.2015	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
<u>Antragsvorlage</u>				<u>öffentlich</u>		
Termin	Gremium			Vorlage zur*	Ergebnis	Beschlusskontrolle*
10.06.2015	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen			B		

Beratungsgegenstand

Antrag der Koalition gem. §4 der Geschäftsordnung:
Benennung einer Straße / eines Weges im Bereich des Bebauungsplans Nr. 563,
Essener Straße / Mellinghofer Straße / Knappenstraße (ehemaliges Coil-Lager)

Beschlussvorschlag

Die im Bereich des Bebauungsplans Nr. 563 „Essener Straße / Mellinghofer Straße / Knappenstraße (ehemaliges Coil-Lager)“ geplante Straße / Weg erhält den Namen:

„Annemarie-Renger-Weg“.

Begründung

In der Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen vom 06.05.15, wurde der Wunsch geäußert, dass zukünftig bei Straßenbenennungen verstärkt auf Frauennamen zurückgegriffen werden sollte, da ein Großteil der Straßen in Oberhausen nach Männern benannt wurden. Die Koalition (SPD, Grüne und FDP) greift diesen Wunsch auf und schlägt daher vor die im Bereich des Bebauungsplans Nr. 563 „Essener Straße / Mellinghofer Straße / Knappenstraße (ehemaliges Coil-Lager)“ geplante Straße nach Annemarie Renger zu benennen.

Der Name Annemarie Renger wurde seinerzeit auch durch den dort ansässigen Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) vorgeschlagen. Annemarie Renger war von 1972 bis 1976 Präsidentin und von 1976 bis 1990 Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages. Darüber hinaus war sie von 1985 bis 2008 Präsidentin des ASB.

Weitere Begründung erfolgt ggf. mündlich

Vorsitzende SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen  C. Gerster-Schmidt 26.05.2015	Sprecherin Fraktion DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen  H. Laß 26.05.2015	Sprecher FDP in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen  M. Hoff 26.05.2015
--	--	---